Presse-Information
27. März 2019

Der neue BMW 1er: finale Erprobungsphase in Miramas.

Intensive Feinabstimmung auf dem BMW Testgelände in Südfrankreich schärft den eigenständigen Charakter des neuen BMW 1er.

München. Derzeit absolvieren noch getarnte Vorserienfahrzeuge der dritten BMW 1er Generation ausgiebige Abstimmungsfahrten auf dem BMW Testgelände im südfranzösischen Miramas. Auf den verschiedenen Handling-Kursen der Anlage herrschen optimale Bedingungen, um die Agilität und die Dynamik des neuen BMW 1er zu verfeinern. Vorausgegangen waren fünf Jahre intensiver Entwicklungsarbeit und der Wechsel auf die moderne BMW Frontantriebsarchitektur.

Ein echter BMW mit eigenem Charakter.

Der neue BMW 1er wird in der Premium-Kompaktklasse neue Maßstäbe im Bereich Fahrdynamik setzen und zudem deutlich mehr Platz im Innenraum bieten. Mit moderner Fahrwerkstechnik, innovativen Technologien und der Integration aller für die Fahrdynamik relevanten Komponenten und Regelsysteme erreicht der BMW 1er sowohl mit dem neuen Frontantrieb als auch mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive ein Plus an Agilität. „Die schnellen und präzisen Reaktionen sind für unsere Kunden direkt spürbar und sorgen für ein optimiertes Fahrerlebnis. Der neue BMW 1er wird ein echter BMW mit eigenem Charakter“, sagt Peter Langen, Leiter Fahrdynamik bei der BMW Group.

Technologietransfer aus dem BMW i3.

BMW hat beim neuen BMW 1er alle Erfahrungen umgesetzt, die in den vergangenen Jahren mit frontgetriebenen Modellen der BMW Group gesammelt wurden. Ein wichtiger Baustein für die besonders hohe Agilität ist die aus dem BMW i3s bekannte ARB-Technologie (Actornahe Radschlupfbegrenzung), die jetzt ihre Premiere in einem Fahrzeug mit Verbrennungsmotor feiert. Dieser Techniktransfer aus der Marke BMW i in die Kernmarke BMW verbessert die Traktion maßgeblich und ermöglicht eine noch deutlich feinfühligere und schnellere Regelung.

Bei der im BMW 1er serienmäßigen ARB-Technologie sitzt der Schlupfregler direkt im Motorsteuergerät statt im Steuergerät der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control). Ohne lange Signalwege werden die Informationen dreimal schneller weitergeleitet, die für den Kunden erlebbare Regelung läuft sogar bis zu zehnmal schneller ab. In enger Abstimmung mit der Fahrstabilitätsregelung DSC reduziert die Actornahe Radschlupfbegrenzung ohne querdynamisch stabilisierende

Regeleingriffe deutlich das Leistungsuntersteuern, das sonst bei Fahrzeugen mit Frontantrieb üblich ist. Die ebenfalls serienmäßige BMW Performance Control (Gier-Momenten-Verteilung) erhöht die Agilität des BMW 1er durch fahrdynamische Bremseneingriffe zusätzlich. Darüber hinaus wird die Torsionssteifigkeit der Karosserie durch den gezielten Einsatz zusätzlicher Verstrebungen wie einer serienmäßigen „Bumerang-Strebe“ im Hinterwagen verbessert. „Durch diese intensive Integration aller fahrdynamisch relevanten Aspekte sowie der neuen, innovativen Traktionskontrolle schaffen wir ein völlig neues Fahrgefühl“ so Holger Stauch, Projektleiter BMW 1er.

Leistungsstärkster 4-Zylindermotor der BMW Group für neues Topmodell.
Im Antriebsportfolio des neuen BMW 1er sticht vor allem ein neu entwickelter 4-Zylindermotor hervor. Der BMW M135i xDrive (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,1-6,8 l/100 km; CO2-Emissionen kombiniert: 162-155 g/km)* wird vom leistungsstärksten 4-Zylindermotor der BMW Group mit 2,0 Litern Hubraum und BMW TwinPower Turbo Technologie angetrieben. Die Neuentwicklung leistet jetzt 225 kW (306 PS) und sorgt mit vielen individuellen technischen Lösungen, wie einem verstärkten Kurbelantrieb, neuen Kolben und Pleuel, einem größeren Abgasturbolader sowie optimierten Einspritzventilen für besonders dynamischen Vortrieb.

Mehr Platz im Innenraum.
Einen großen Sprung macht der neue BMW 1er bei den Platzverhältnissen im Innenraum. Durch die neue Frontantriebsarchitektur mit Quermotoren und einem niedrigeren Mitteltunnel steht vor allem auf den Rücksitzen spürbar mehr Platz zur Verfügung als im Vorgänger. So wächst beispielsweise der Knieraum für die Fondpassagiere um 33 Millimeter, die Kopffreiheit hinten ist 19 Millimeter größer. Der Einstieg in den Fond ist einfacher, der Gepäckraum fasst mit einem Volumen von 380 Litern jetzt 20 Liter mehr. So kombiniert der neue BMW 1er hervorragende Fahreigenschaften mit einem deutlich verbesserten Raumangebot.

* Bei allen Angaben zu Fahrleistungen, Verbrauch, CO_2-Emissionen und Reichweite handelt es sich um vorläufige Werte.

Presse-Information

Datum 27. März 2019

Thema Der neue BMW 1er in seiner finalen Erprobungsphase in Miramas.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO_2-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO_2-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter https://www.dat.de/co2/ unentgeltlich erhältlich ist.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Florian Moser, Produktkommunikation BMW Automobile
Telefon: +49-89-382-62847
E-Mail: Florian.Moser@bmwgroup.com

Eckhard Wannieck, Leiter Produkt-, Markenkommunikation BMW
Tel: +49-89-382-28042
E-Mail: Eckhard.Wannieck@bmwgroup.com

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: http://www.facebook.com/BMWGroup
Twitter: http://twitter.com/BMWGroup
YouTube: http://www.youtube.com/BMWGroupView
Instagram: https://www.instagram.com/bmwgroup
LinkedIn: https://www.linkedin.com/company/bmw